

Unternehmen sind zurück in den Büros, sagt Ofer Kerzner

Kiev, Ukraine (ots/PRNewswire) - Laut einer CBRE-Forschung wünschen sich Mitarbeiter zurück ins Büro, um eine gesündere Work-Life-Balance zu erreichen. Allerdings hat sich die Rolle der Büros verändert. Was das für Mitarbeiter und Investoren bedeutet, erklärt Ofer Kerzner.

Der Investor Ofer Kerzner ist sich sicher, dass sich die Büros bald in einen Ort für Kommunikation, Bildungsveranstaltungen und Karriereentwicklung verwandeln werden. Er erklärt: "Die Leute wollen, dass ein Business Center ein komfortabler Ort ist, an dem man den ganzen Tag verbringen kann. Die Kunden wünschen sich eine Kinderzone, eine Lounge-Zone, Cafés und Restaurants in einem Gebäude und in Laufnähe."

Das hybride Büromodell kann diese Anforderungen erfüllen. Es impliziert eine Kette von Hauptbüros und von kleinen Satellitenbüros in der Nähe großer Wohnkomplexe. Es ermöglicht den Mitarbeitern, in fußläufiger Entfernung von zu Hause zu arbeiten und bietet alles, was sie zur Erholung von der Arbeit benötigen.

Für kleine Unternehmen und Freiberufler könnten Co-Workings geeignet sein. Ein solches Format lockt Kunden mit flexiblen Arbeitszeiten, verhandelbaren Mietlaufzeiten, verschiedenen Größen der gemieteten Räume und der Möglichkeit, ihr Arbeitsformat schnell zu ändern.

Co-Workings sind großartige Orte, um das eigene Netzwerk zu erweitern und Hilfe von Kollegen zu bekommen. Zu diesem Zweck wurde in der ukrainischen Hauptstadt Kiew eines der ersten Co-Workings in der "Art-zavod Platforma" eröffnet.

Eine weitere Möglichkeit für Freiberufler, mit Gleichgesinnten zusammenzuarbeiten, sind Co-Livings: Wohnungen, in denen ein Bewohner ein einzelnes privates Zimmer und einen gemeinsamen Gemeinschaftsraum hat. In Wohngemeinschaften kommen Menschen mit ähnlichen Werten zusammen, sie teilen den Haushalt und verbringen ihre Freizeit gemeinsam.

Weltweit werden die Büromieten im ersten Quartal 2022 steigen und 2025 wieder das Vorkrisenniveau erreichen. Ofer Kerzner schlägt vor, dass 2021 der richtige Zeitpunkt sein könnte, um in Geschäftszentren

zu investieren, weil Investoren jetzt Objekte zu vernünftigen Preisen finden können.

In Kiew kann der Trend zu einem hybriden Büromodell neue Projekte am linken Dnipro-Ufer in Gang setzen. Dort gibt es viele ehemalige Industriegebiete, die in moderne Geschäftszentren umgewandelt werden können. Niedrige Kapitalkosten für Kauf und Renovierung, kürzere Projektlaufzeiten und eine geringere Marktdichte ermöglichen es Investoren, hochwertige Büroflächen zu 2/3 des Mietpreises der B-Klasse in der Nähe des Stadtzentrums anzubieten.

Es ist jedoch wichtig zu bedenken, dass im Gegensatz zu stabilen globalen Märkten, wo es typisch ist, einen 10-Jahres-Mietvertrag zu unterzeichnen, in der Ukraine eher 3-5-jährige Mietperioden üblich sind.

Co-Livings werden zu mittel- und langfristigen Mietverträgen wechseln, da dies für Vermieter weniger riskant ist.

~

Rückfragehinweis:

Kateryna Troinikova
k.troinikova@nobletmedia.com
+38 (050) 08 56 359

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR157535/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0141 2021-07-28/16:14

281614 Jul 21

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210728_OTS0141